

die Begräbniskosten der Mitglieder gedeckt werden, hat die gleiche Abhaltung wie die

Thümersche Begräbniß- und Krankenkasse und die Uhlmann'sche Begräbnißkasse.

Sämmtliche Begräbniß-Gesellschaften sind konfirmirt.

Für wissenschaftliche und bildende Zwecke.

Der literarische Verein

entstand 1827. Sein Zweck ist Belehrung und Unterhaltung durch Vorträge der Mitglieder; er kommt nur im Winterhalbjahre einmal wöchentlich zusammen.

Derzeitiger Vorsteher: Subrektor Caspari.

Sekretair: Rechtskandidat Heined.

Die naturforschende Gesellschaft des Erzgebirges

entstand 1836; ihr Zweck: Erforschung der Naturprodukte des Erzgebirges. Sie hält 4 Sitzungen ihrer Mitglieder.

Vorsitzender: Diafonus M. Schreckenbach.

Sekretair: Diafonus M. Weicker.

Erzgebirgisch-Chemnitzer medizinische Gesellschaft.

Dieser seit 1828 bestehende Verein von Aerzten aus Chemnitz und der Umgegend nennt sich seit 1836 erzgebirgisch-chemnitzer medizinische Gesellschaft und hat den Zweck, durch Austausch der Erfahrungen und Beobachtungen den Mitgliedern Gelegenheit zu gegenseitiger Belehrung zu verschaffen. Es finden jährlich 2 Hauptversammlungen statt und 4 Konferenzen.

Die diesjährigen Direktoren sind: Dr. Caspari.

Dr. Koch.

Der diesjährige Sekretair: Dr. Seifert.

Das Stadt-Orchester

reorganisirte sich im Jahre 1833.

Direktor: Wilhelm August Mejo, Musikdirektor.

Der Instrumental-Musikverein

wurde den ersten Mai 1837 von 16 Mitgliedern des hiesigen Stadt-orchesters gegründet. Direktor: Kantor J. Weiß.

Die Zahl der zuhörenden Vereinsmitglieder unterliegt keiner Beschränkung und besteht jetzt inkl. zweier Ehrenmitglieder aus 129 Mitgliedern.